



DT05

Unabhängige Tageszeitung für Österreich
Wien, am 28.02.2015, 365x/Jahr, Seite: _
Druckauflage: 233 220, Größe: 95,9%, easyAPQ: _
Auftr.: 119, Clip: 8940306, SB: TOPP Bücher - 490.048 - 490.048

SERVICE



Gebrauchtes Holz fantasievoll wiederverwenden: Claudia Guther erklärt in ihrem Rageber, wie man etwa Sitzmöbel oder ein Sideboard aus Paletten und Weinkisten baut

Upcycling-Ideen zum Nachmachen

Günstig und stilvoll wohnen? Ein neuer Ratgeber zeigt, wie man aus Paletten individuelle Möbel baut. VON CLAUDIA ELMER

Ob Hocker, Sofa, Bett oder Tisch: Selbst gebaute Möbel sind so individuell wie kein anderes Einrichtungsstück. Sie können an persönliche Bedürf-

nisse angepasst und nach eigenem Geschmack gestaltet werden. Weinkisten und Paletten bieten sich dafür als einfaches Ausgangsmaterial an. Zum einen, weil Holz

vielseitig zu verarbeiten ist und sich auch für Anfänger eignet. Zum anderen bringt das Wiederverwenden von gebrauchtem Holz einen ökologischen Pluspunkt. Darüber hinaus führt das raue Material mit allen seinen Gebrauchsspuren, Dellen und Löchern zu einem unverwechselbaren Vintage-Look.

Raum vor. So findet man im Kapitel „Schlafzimmer“ Baupläne für ein Bett oder einen Nachttisch, während man in „Salon“ erfährt, wie ein Kistentisch oder ein Diwan gebaut werden. Auch für Garten und Terrasse gibt es Anleitungen, unter anderem für Blumenkisten, eine Sandkiste oder einen gemütlichen Liegestuhl.

Auch wenn manche Projekte Geschick verlangen – günstig sind sie auf jeden Fall: Weil Transportunternehmen Einwegpaletten oft kostenfrei abgeben, kann man auch mit wenig Geld ein schönes Zuhause schaffen. □

Anfänger könnten sich an dieses Projekt wagen: Es werden eine Weinkiste, Schleifpapier, ein Seil und ein Holzbohrer benötigt. Das Tablett selbst ist in wenigen Schritten nachgebaut

OB LOFT ODER Kinderzimmer – Paletten-Möbel passen überall. Wie man dabei am besten vorgeht, verrät der neue Ratgeber „Alles Paletti“. Autorin Claudia Guther zeigt darin, wie etwa Raumteiler, Regale oder Tische entstehen.

Eingangs erläutert sie den Unterschied zwischen Mehrweg- und Einwegpaletten, Europool- und Europalette. Die Autorin nennt Bezugsquellen und erklärt Bezeichnungen, die häufig auf Paletten stehen. Auch der Frage, welches das richtige Werkzeug ist, geht Guther nach und liefert dazu einige praktische Tipps – etwa wie man künstliche Ölflecken erzeugen oder die natürliche Holzmaserung hervorheben kann.

Anschließend zeigt sie mit vielen Bildern und einfachen Anleitungen, wie kleine und große Projekte gelingen. Dabei geht sie Raum für



BUCHTIPP

Claudia Guther: „Alles Paletti! DIY-Möbel aus Paletten und Weinkisten“. Mit über 40 Anleitungen zum Selberbauen, erschienen bei TOPP im frechverlag, € 17,50

FOTOS: FRECHERLAG, FRANZ GRUBER